

Inhalt

Vorwort zur vierten Auflage	11
1. Die Grundlagen der Waldkindergarten-pädagogik	13
<hr/>	
1.1 Allgemeines	14
Geschichte der Wald-, Natur- und Wanderkindergärten	14
Formen des Waldkindergartens	17
Waldkindergärten in Schweden	23
Kinder in der heutigen Welt	26
Konzeptionelle Grundlagen und Ziele	28
Bedingungen für die Betriebsführung	36
Gruppenkonstellationen	37
1.2 Theoretische Grundlagen	40
Die autonom strukturierte Umgebung des Waldkindergartens	40
Möglichkeiten der Strukturierung	45
Spielen mit Naturmaterialien	46
Der lebenspraktische Ansatz	48
Ganzheitliches Lernen	62
Bildungsstrukturen und Bildungsprozesse im Naturraum	63
1.3 Die Erzieherin im Waldkindergarten – Bedingungen und Anforderungen	72
Die Erzieherin als Sinnstifterin und Wertevermittlerin	72
Der Umgang mit der animistischen Denkhaltung des Kindes	79
Der Umgang mit kindlichen Ängsten in der Natur	80
Das Bild von der Erzieherin im Waldkindergarten	83
Das Bild vom Kind im Naturraum	85
Planungs- und Handlungsbedingungen im Waldkindergarten	87
1.4 Unter Dreijährige im Waldkindergarten	89
1.5 Kinder in der „Klanglandschaft“ Natur	97
1.6 Waldkindergarten und Schulfähigkeit	100

2. Was die Erzieherin wissen muss	103
2.1 Basiswissen der Erzieherin	104
2.2 Gefährdungen erkennen und damit umgehen können	107
Klettern	108
Tiere	109
Pflanzen	111
Wetter	112
Jagd- und Forstbetrieb	113
Gewässer, Abhänge, Steinbrüche	113
Kleidung	114
Sonstige Gefährdungen	116
2.3 Wissen vom Wetter	117
2.4 Witterungsangepasste Kleidung	119
2.5 Ausstattungsmerkmale des „rollenden“ Kindergartens	122
Was in den Bollerwagen gehört	123
Ausrüstung der Kinder	125
2.6 Geländestruktur der Waldplätze	125
Vielfalt der Geländestruktur	126
Die verschiedenen Plätze im Waldkindergarten	128
Qualitätsmerkmale von Waldplätzen	130
2.7 Waldkindergärten und Jäger	133
3. Die pädagogische Praxis im Waldkindergarten	135
3.1 Spielformen und Aktivitäten	136
Freies Spiel	136
Das Rollenspiel	142
Aktivitäten in der Gesamtgruppe	146
Aktivitäten in der Kleingruppe	146
Das Einzelspiel	148
Projektarbeit	149
Gezielte Beobachtung	150

3.2	Methoden und Verfahren zur Erkundung der Natur	152
	Das Beobachten	152
	Das Betrachten	155
	Das Untersuchen	156
	Das Experimentieren	157
3.3	Rituale im Waldkindergarten	159
	Die Ankunft	159
	Gemeinsamer Morgenkreis	160
	Auf dem Weg zu den Waldplätzen	165
	Das Frühstück und andere Mahlzeiten	166
	Rückweg und Schlusskreis	172
3.4	Regeln	173
	Allgemeine Regeln	173
	Regeln zum Umgang mit Tieren und Pflanzen	174
3.5	Bewegung	178
3.6	Erlebnispädagogik	184
	Seilkonstruktionen als erlebnispädagogisches Angebot	186
	Umgang mit Feuer	188
3.7	Feste und Feiern im Jahresverlauf	189
3.8	Integration von Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf	190
3.9	Waldkindergartenpädagogik in Regeleinrichtungen	192
	Die Planung von Waldtagen	192
	Erfahrungsbericht aus dem integrierten Waldkindergarten Altensteig	193
3.10	Übergange bewältigen	195
	Der Übergang vom Elternhaus in den Waldkindergarten	195
	Der Übergang vom Waldkindergarten in die Schule	198
4.	Zusammenarbeit mit Eltern	202
4.1	Kundenorientierung	203
4.2	Offene Zusammenarbeit mit Eltern	205
4.3	Die Eltern informieren	207

4.4	Der Waldkindergarten als Ort der Begegnung	208
4.5	Gemeinsame Aufgaben und Projekte	208
4.6	Elterngespräch und Elternabend	210
5.	Die Organisation des Waldkindgartens	211
5.1	Elternbeiträge	213
5.2	Das pädagogische Team	213
5.3	Träger	215
5.4	Das Aufnahmeverfahren	219
5.5	Öffentlichkeitsarbeit	219
5.6	Weiterentwicklung und Evaluation	223
5.7	Der Wald- und Naturkindergarten als Teil des Gemeinwesens – vernetztes Arbeiten	225
6.	Finanzierungsquellen erschließen: Sozial-Sponsoring	229
6.1	Formen der Mittlerschließung	230
6.2	Der Weg zum Sponsoring-Partner	231
6.3	Mut zur Sponsorfindung – Ein Bericht aus der Praxis	237
7.	Gesetzliche Grundlagen und formale Richtlinien	241
7.1	Richtlinien zur Betriebsführung von Waldkindergärten	242
7.2	Versicherungen, Haftung	243
7.3	Träger und Finanzierung	244
7.4	Bundeswald- und Landesgesetze	246
7.5	Potenzielle Auflagen an einen Waldkindergarten	246
7.6	Kleines Rechts-ABC und Tipps	247
8.	Wie gründe ich einen Waldkindergarten?	256
8.1	Die Wahl der geeigneten Rechtsform	257
	Welche freien Träger der Jugendhilfe gibt es?	258

Was sind juristische Personen?	259
Anspruch auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe	261
Der eingetragene Verein	263
8.2 Die Vereinsgründung	264
Das Gründungsverfahren	265
Die Satzung	266
Das Gründungsprotokoll	266
8.3 Der Verein und das Finanzamt	267
8.4 Von der Vereinsgründung zum Waldkindergartenstart	268
8.5 Öffentlichkeitsarbeit in der Gründungszeit	269
8.6 Das Errichten von Wetterschutzbauten	271
Der Bauwagen	271
Die Schutzhütte	274
Bauen im Außenbereich – Gesetzliche Rahmenbedingungen	277
8.7 Versicherungsfragen	278
9. Forschungsergebnisse – Studien über Waldkindergärten	279
10. Anhang	288
Vertragsmuster zur Nutzung von Waldflächen für Zwecke eines Waldkindergartens	289
Muster eines Gründungsprotokolls	292
Mustersatzung für einen gemeinnützigen eingetragenen Verein	294
Steuerbegünstigung: Musterbrief an das Finanzamt für Körperschaften	296
 Literaturverzeichnis	298
Kontakte	301
Abbildungsnachweis	303